

84 Millionen Euro kostete der umweltschonende Raiffeisen-Zubau.

Keine Zustimmung für ÖVP-Vorschlag

## Ring-Umbenennung für Stadtrat derzeit kein Thema

ÖVP-Klubchef Karlheinz Kopf forderte die Namensänderung von Dr.-Karl-Renner-Ring in Parlamentsring („Heute“ berichtete). Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny sieht diesbezüglich derzeit keinen Handlungsbedarf. Ähnlich denken auch die „Heute“-Leser: Laut Umfrage sind 47 % gegen und 15 % für die Umbenennung. Den restlichen 38 % ist es egal.



Foto: Sabine Herndl



20. Stock: Traum-Aussicht über die Stadt garantiert



Beeindruckt: LH Pröll, Ex-Generalanwalt Christian Konrad, Bürgermeister Häupl (v.li.)

„Öko-Zubau“ von Raiffeisen kostet 84 Millionen Euro

# 1. Passiv-Hochhaus der Welt

78 Meter hoch, 21 Ober- und sechs Untergeschoße, 42.319 m<sup>2</sup> Fläche: So lauten die Eckzahlen des neu eröffneten Zubaus zum Raiffeisenhaus am Raiffeisenplatz 1 in der Leopoldstadt.

Dank Klimaschutzfassade, Blockheizwerk sowie Photovoltaik-Anlage wurde das

*Von Barbara Jandl*

Gebäude am Donaukanal von der Österreichischen

Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen mit 949 von 1.000 möglichen Punkten bewertet – Bestnote! Die Kosten für das erste Passiv-Büro-Hochhaus der Welt betragen 84 Millionen Euro.

Mehr Bilder auf **Heute.at**

Fotos: Helmut Graf